



## Bibliographische Daten

Titel: Leben der Heiligen, Passional (Winterteil) – Nürnberg, STN, Cent.  
IV, 43  
Signatur: Cent. IV, 43

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Ich wil ham laupte mer lassen an zum  
 den pſt sich got an ſeni wi' warte  
 mahr vñ der kircbe dz ir vnd wort  
 Do vñ hengt got durch ſand endres  
 willu Daz d hir liech ward d vor  
 vñ ſant ab zu d pſchoff vñ hiſin  
 pñ das er got fur n pet Ho wolt  
 er mi d aber wider geben Do mi  
 antel gne Das all gut wer Do  
 pſch der pſchoff ih hon got fur n  
 gepeſe Do er hort mich got von  
 ſen gne Dor noch hic ſich d hir zu  
 d pſchoff trage vñ pat n das er  
 m d kircbe vñ got fur n pet  
 vñ d wed der pſchoff n d kircbe  
 gng Do ſtant der heſe vñ belaub  
 d aber d kircbe Alzo rach ſan en  
 dres ſen kircbe aber Q C was am  
 mol am felig pſchoff Der het ſand  
 endres gne hie vñ er in all zeit  
 vñ was ſen zwelpos Der het gro  
 ſer anveſtung vñ vnbeket vnd  
 wi ſand n doch vñ Das was d veit  
 zom vñ her n gar gte droce vno  
 bun zu d pſchoff n am unktraw Ge  
 ſteth vnd pſch zu m Ich vñ pin ſan  
 bleichen geſlecht vñ wolt got ger dñe  
 Do vñ pte ich eo got m am  
 blam genach gebe Doz mē ich got  
 dñe Det gewert li d pſchoff vñ  
 hie li mi m eten vñ er lat zu  
 nich Do lez li ſich zu d pſchoff  
 ob den tſch vñ macht ſich n lenger  
 leſon Do gewen d pſchoff groſſe  
 buſt zu d unktraw vñ man er wolt  
 mit n ſainte vñ hie d hof zu ſper  
 ren Do bun ſant endres an di tur  
 alle am paſgret vñ pſch er wolt zu  
 d pſchoff Do dz di unktraw hort  
 Do pſch li man ſchol n mahr hie em  
 losen Er lag vñ d wat dz groſſe  
 bunt ſei Daz got ie beſchuf Do pſch  
 ſand endres vñ groſſt bunt daz  
 got ie beſchaffen hot Dz m dz daz  
 er alz gen vñ amurz beſchaffen  
 hot vñ doch ie am anurz andē ist  
 den das andē vñ das man am vñ  
 d andē wol heben Do pſch ab  
 d unktraw haſt vñ noch am frog  
 berbe wo daz erreich hort ſei den  
 d hmel Do pſch ſand endres  
 Do got vno meſch auf fur n d  
 ſen hmel vñ all bor d engel vnd  
 do liſz zu d zehn ſent viel mit me  
 ſchleich natur Do m daz erreich hort  
 d hmel Do pſch ab d unktraw  
 frog n noch am frog vñ lot n den  
 hie em vñ vere vñ d hmel auf dz  
 erreich ſei Do pſch ſand endres  
 ſprecht zu d unktraw Daz wille  
 ſi wol wan ſi hab d weg gemel  
 ſen Do ſi vñ hmel hie ab vñ vnd  
 vñ d ſtollen ward vñ d num d  
 unktraw d lagt Do vñ wane ſall  
 pold Do belant d pſchoff wol  
 Das el d por gne gewelen wal  
 vñ was vñ was ſeo Das m got  
 behir her vñ hie d pilgret valdo  
 em loſten Do wat er vñ wimten  
 Do wat m gar ſan Do wort m  
 von got ſan geen dz d ſand en  
 dres gewelen wal Do dante er got  
 vñ d libe zwelpoſe ſand endres  
 Das er m behir her vñ dñe m  
 ſuprat mit groſſem fleſ vñ an  
 ſen end vñ hie vñ d heilig hre  
 ſand endres der hie zwelpoſe vñ  
 got erwerben das wir hi meleſe  
 werde noch gotz lob vñ das wa  
 lume noch diſem lebe zu d ewige  
 lebe emm vñ ſant Eligio d pſchoff  
 S and eligius ist gepon vñ der